

Mark Harbers

Minister für Infrastruktur und Wasserwirtschaft

Geburtsort und -datum: Ede, 19. April 1969

Familienstand: verheiratet

Partei: VVD

Ausbildung

- 1981–1987: Christelijk Streeklyceum, Ede
- 1987–1997: Studium der Wirtschaftswissenschaft, Erasmus-Universität Rotterdam (kein Abschluss)

Beruflicher Werdegang

- 1997–2000: Kommunikationsberater bei BIKKER Communicatie, Rotterdam
- 2000–2004: Senior-Kommunikationsberater bei Dröge & van Drimmelen, Corporate Communications & Public Affairs, Den Haag
- 2004–2006: Leitung der Kommunikationsabteilung im Kompetenzzentrum für Großstadtforschung NICIS
- 2006–2007: Politischer Assistent von Finanzminister Zalm
- 2007–2009: Dezernent für Wirtschaft, Hafen und Umwelt in Rotterdam
- 1. Dezember 2009 – 26. Oktober 2017: Abgeordneter für die Volkspartei für Freiheit und Demokratie (VVD) im Abgeordnetenhaus, u. a. als finanzpolitischer Sprecher
- 26. Oktober 2017 – 21. Mai 2019: Staatssekretär für Justiz und Sicherheit im dritten Kabinett Rutte
- 11. Juni 2019 – 10. Januar 2022: Abgeordneter für die VVD im Abgeordnetenhaus, u. a. Sprecher für die Themen Klima, Energiepolitik und Stickstoffpolitik
- 10. Januar 2022: Ernennung zum Minister für Infrastruktur und Wasserwirtschaft im vierten Kabinett Rutte

Parteiämter und sonstige Tätigkeiten

- 1992–1998: Mitglied des Stadtteilrats Kralingen-Crooswijk, von 1994 bis 1998 als Fraktionsvorsitzender
- 2002–2007: Mitglied im Rotterdamer Stadtrat, ab März 2006 als Fraktionsvorsitzender
- Verschiedene Funktionen innerhalb der VVD (u. a. im Regionalverband Rotterdam, in der Parteizentrale und in der Wahlprogrammkommission für die Parlamentswahlen 2006)
- Mitglied des Beirats des Hafenverbands Rotterdam sowie des Kuratoriums der Telders-Stiftung